



Stadtkapelle Wasserburg am Inn e.V.

**Sa. 06.11.2021, 20.00 Uhr
BADRIA-Halle Wasserburg am Inn**

Herbst- Konzert

FAHRRADGARAGEN FÜR DIE
WASSERBURGER ALTSTADT?

Umfrage zur Bedarfsermittlung, Seite 5

BEQUEMES HANDY-PARKEN

Vertrag mit „Pay-by-Phone“ verlängert, Seite 6

THORSTEN GRÖTSCHEL - UNENDLICH JETZT

Ausstellung in der Galerie im Ganserhaus, Seite 12



WASSERBURG AM INN

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 28. Oktober, 18 Uhr: Sitzung des Stadtrates - Aula der Mittelschule
- Donnerstag, 18. November, 18 Uhr: Sitzung des Bauausschusses - Sitzungssaal im Rathaus

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 26. Oktober, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 7. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Bürgerversammlungen

In diesem Jahr kann wieder eine Bürgerversammlung stattfinden. Geplant sind heuer zwei Veranstaltungen:

- Montag, 15.11.2021, 18.30 Uhr: Historischer Rathaussaal, Marienplatz 2
- Dienstag, 16.11.2021, 18.30 Uhr: Schule Reitmehring, Turnhalle, Bgm.-Schmid-Str. 1

Nähere Informationen folgen in der kommenden Ausgabe der Wasserburger Heimatnachrichten.

Lösung: Schach-Rätsel 144

1. ... Dxb2+ 2. Kf1 Te5 und egal, was Weiß zieht, es folgt 3. ... Dh1 matt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Volksbegehren

Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags (Eintragsfrist vom 14. bis 27. Oktober 2021)

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragsbezirk (ganzes Stadtgebiet).

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn
Eingang Herrengasse / Bürgerbüro

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 - 12:30 und 13:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:30 und 13:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 12:30 und 13:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:30 und 13:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr

zusätzlich

Donnerstag: 21.10.2021: 17:00 - 20:00 Uhr

Samstag: 23.10.2021: 10:00 - 12:00 Uhr

Der Eingang zum Bürgerbüro ist barrierefrei.

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird 1). Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.

4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

6. Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021:

Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20

I.

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

II.

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags.“

III.

Die Eintragsfrist beginnt am Donnerstag, dem 14. Oktober 2021, und endet am Mittwoch, dem 27. Oktober 2021 (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten

Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70

E-Mail: whn@wasserburg.de

Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99

E-Mail: info@weigand-druck.de

Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.400 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin

veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im

Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

■ **19/2021** | **Fr., 05.11.2021** | Redaktionsschluss *Mi.*, 27.10.

■ **20/2021** | **Fr., 19.11.2021** | Redaktionsschluss *Mi.*, 10.11.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr



2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragungslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden bis spätestens 29. September 2021 zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragungslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als Beauftragter des Volksbegehrens wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08084/5031266; E-Mail: j.layer@t-online.de), als sein Stellvertreter Herr Karl Hilz (Anschrift: Zeitlerstr. 3, 80995 München; Tel. 089/1402591; E-Mail: karl.hilz@hilz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Wasserburg a. Inn, 01.10.2021

gez.
Rothmaier, Hauptverwaltung

STADTBAUAMT

Bebauungsplan „Am Landschaftsweg“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Am Landschaftsweg“ im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen nach § 13b BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.07.2019 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 49 „Am Landschaftsweg“ im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen nach § 13b i. V. m. § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufzustellen. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde nach dem Verfahren gem. § 3 Abs. 2 BauGB und nach dem Verfahren gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut geändert. Den geänderten Planentwurf hat der Stadtrat in der Sitzung vom 30.09.2021 gebilligt und für die erneute förmliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB bestimmt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke Flurnrn. 693 (Teilfläche -T-), 693/1, 695 (T), 707 und 707/2 der Gemarkung Wasserburg a. Inn und ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist:



Maßgebend für die öffentliche Auslegung ist der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 30.09.2021, gefertigt vom Stadtbauamt Wasserburg a. Inn.

Mit dem Bebauungsplan wird das Ziel verfolgt, in den am Landschaftsweg südlich angrenzenden Außenbereichsflächen kleinräumig Baurecht für eine weitere Wohnbebauung zu schaffen. Auf dem Grundstück Flurnr. 693/1 der Gemarkung Wasserburg a. Inn soll in dem vorhandenen Nebengebäude zusätzlicher barrierefreier Wohnraum ermöglicht werden. Auf der Flurnr. 707/2, Gemarkung Wasserburg a. Inn,

soll unbefristetes Baurecht für ein zusätzliches Wohngebäude geschaffen werden. Zur Abrundung und Klarstellung wird schließlich der gesamte Ortsrand mit den bestehenden Gebäuden überplant.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen gem. § 13b i. V. m. § 13a BauGB geändert. Es wird keine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 30.09.2021 liegt mit Begründung in der Zeit vom

02.11.2021 bis einschließlich 03.12.2021

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn (Marienplatz 2, 83512 Wasserburg

a. Inn, Zimmer 31, III. Stock) von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag und Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr und am Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist in Textform oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt Wasserburg a. Inn den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG). Sofern sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse www.wasserburg.de/bekanntmachungen eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 14.10.2021

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

LANDRATSAMT ROSENHEIM

Überschwemmungsgebiet an der Attel

Vollzug § 76 Abs. 3 des Wasserhaushaltsgesetzes -WHG- und Art. 47 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes -BayWG

Bekanntmachung zur vorläufigen Sicherung des vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim ermittelten Überschwemmungsgebietes an der Attel von Fluss-km 0,0 bis 15,8, auf dem Gebiet der Gemeinden Tuntenhausen, Pfaffing, Ramerberg, Edling und der Stadt Wasserburg a. Inn

Die Hochwasserereignisse der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es wichtig ist, aktiv vorzusorgen, um Hochwasserschäden zu minimieren. Eine Voraussetzung dafür ist, die Gebiete zu ermitteln, die bei Hochwasser voraussichtlich überschwemmt werden. Das Bayerische Wassergesetz -BayWG- verpflichtet deshalb die Wasserwirtschaftsämter, die Überschwemmungsgebiete in Bayern zu ermitteln und zu kartieren (Art. 46 Abs. 1 BayWG).

Auf dem Gebiet der Gemeinden Tuntenhausen, Pfaffing, Ramerberg, Edling und der Stadt Wasserburg a. Inn, Landkreis Rosenheim, wurde das Überschwemmungsgebiet an der Attel von Fluss-km 0,0 bis 15,8 (Gewässer II. Ordnung) berechnet und in den beigefügten Übersichtskarten (Anlagen 1, 2, 3 und 4) dargestellt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich dabei um die Ermittlung und Dokumentation einer von Natur aus bestehenden Gefährdungslage und nicht um eine durchgeführte oder veränderbare Planung handelt.

Grundlage für die Ermittlung des Überschwemmungsgebiets ist das hundertjährige Hochwasser (Bemessungshochwasser - HQ100). Ein 100-jährliches Hochwasser wird an einem Standort im statistischen Durchschnitt in 100 Jahren einmal errechnet oder überschritten. Da es sich um einen Mittelwert handelt, kann dieser Abfluss innerhalb von 100 Jahren auch mehrfach auftreten.

Die bei einem Bemessungshochwasser überschwemmten Flächen sind in den beigefügten Übersichtskarten (Anlagen 1, 2, 3 und 4) blau dargestellt. Die Übersichtskarte im Maßstab M 1 : 25.000 und die Detailkarten im Maßstab M 1 : 2.500 (K1, K2, K3, K4, K5, K6, K7, K8, K9, K12 und K13) können im Landratsamt Rosenheim, Zimmer 04.016, sowie in den Gemeinden Tuntenhausen, Pfaffing, Ramerberg, Edling und in der Stadt Wasserburg a. Inn täglich während der üblichen Dienstzeiten sowie im Internet unter www.landkreis-rosenheim.de eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung gelten die als Überschwemmungsgebiet dargestellten Flächen als vorläufig gesicherte Gebiete. Damit sind folgende Rechtswirkungen verbunden:

Bauliche Schutzvorschriften

Im vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet ist gemäß § 78 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 8 des Wasserhaushaltsgesetzes -WHG- die Ausweisung neuer

Baugebiete im Außenbereich in Bauleitplänen oder in sonstigen Satzungen nach dem Baugesetzbuch -BauGB- untersagt. Das Verbot gilt nicht, wenn die Ausweisung ausschließlich der Verbesserung des Hochwasserschutzes dient, sowie für Bauleitpläne für Häfen und Werften (§ 78 Abs. 1 Satz 2 WHG).

Ausnahmsweise kann das Landratsamt Rosenheim abweichend von genannten Verbot nach § 78 Abs. 1 Satz 1 WHG die Ausweisung neuer Baugebiete unter den Voraussetzungen des § 78 Abs. 2 WHG zulassen.

Nach § 78 Abs. 3 i.V.m. Abs. 8 WHG hat die Gemeinde bei der Aufstellung, Änderung oder Ergänzung von Bauleitplänen für Gebiete, die nach § 30 Abs. 1 und 2 oder § 34 BauGB zu beurteilen sind, in der Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB insbesondere zu berücksichtigen:

1. die Vermeidung nachteiliger Auswirkungen auf Oberlieger und Unterlieger,
2. die Vermeidung einer Beeinträchtigung des bestehenden Hochwasserschutzes und
3. die hochwasserangepasste Errichtung von Bauvorhaben.

Dies gilt für Satzungen nach § 34 Abs. 4 und § 35 Abs. 6 BauGB entsprechend.

Nach § 78 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 8 WHG ist die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen nach den §§ 30, 33, 34 und 35 BauGB untersagt. Das Verbot gilt nicht für die Maßnahmen des Gewässerausbaus, des Baus von Deichen und Dämmen, der Gewässer- und Deichunterhaltung und des Hochwasserschutzes des Messwesens (§ 78 Abs. 4 Satz 2 WHG).

Im Einzelfall kann das Landratsamt Rosenheim abweichend von § 78 Abs. 4 Satz 1 WHG die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen nach den §§ 30, 33, 34 und 35 BauGB gemäß § 78 Abs. 5 WHG zulassen, wenn

1. das Vorhaben
 - a) die Hochwasserrückhaltung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt und der Verlust von verlorengelassenem Rückhalteraum umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen wird,
 - b) den Wasserstand und den Abfluss bei Hochwasser nicht nachteilig verändert,
 - c) den bestehenden Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt und
 - d) hochwasserangepasst ausgeführt wird oder
2. die nachteiligen Auswirkungen durch Nebenbestimmungen ausgeglichen werden können.

Bei der Prüfung der zuvor genannten Voraussetzungen sind auch die Auswirkungen auf die Nachbarschaft zu berücksichtigen (§ 78 Abs. 5 Satz 2 WHG).

Sonstige Schutzvorschriften

Gemäß § 78a Abs. 1 i.V.m. Abs. 6 WHG ist in vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten ebenfalls untersagt:

1. die Errichtung von Mauern, Wällen oder ähnlichen Anlagen, die den Wasserabfluss behindern können,
2. das Aufbringen und Ablagern von wassergefährdenden Stoffen auf dem Boden, es sei denn, die Stoffe dürfen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Land- und Forstwirtschaft eingesetzt werden,
3. die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen außerhalb von Anlagen,
4. das Ablagern und das nicht nur kurzfristige Lagern von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder die fortgeschwemmt werden können,
5. das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche,
6. das Anlegen von Baum- und Strauchpflanzungen, soweit diese den Zielen des vorsorgenden Hochwasserschutzes gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 und § 75 Abs. 2 WHG entgegenstehen,
7. die Umwandlung von Grünland in Ackerland,
8. die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart.

Die zuvor genannten Verbote nach § 78a Abs. 1 gelten nicht für Maßnahmen des Gewässerausbaus, des Baus von Deichen und Dämmen, der Gewässer- und Deichunterhaltung, des Hochwasserschutzes, einschließlich Maßnahmen zur Verbesserung oder Wiederherstellung des Wasserzuflusses oder des Wasserabflusses auf Rückhalteflächen, für Maßnahmen des Messwesens sowie für Handlungen, die für den Betrieb von zugelassenen Anlagen oder im Rahmen zugelassener Gewässerbenutzungen erforderlich sind.

Das Landratsamt Rosenheim kann im Einzelfall abweichend von den zuvor genannten Verboten Maßnahmen zulassen, wenn

1. Belange des Wohls der Allgemeinheit dem nicht entgegenstehen,
2. der Hochwasserabfluss und die Hochwasserrückhaltung nicht wesentlich beeinträchtigt werden und
3. eine Gefährdung von Leben oder Gesundheit oder erhebliche Sachschäden nicht zu befürchten sind

oder wenn die nachteiligen Auswirkungen durch Nebenbestimmungen ausgeglichen werden können (§ 78a Abs. 2 Satz 1 WHG). Bei der Prüfung der Vor-

aussetzungen der zuvor genannten Nummern 2 und 3 sind auch die Auswirkungen auf die Nachbarschaft zu berücksichtigen (§ 78a Abs. 2 Satz 3 WHG).

Die Zulassung kann, auch nachträglich, mit Nebenbestimmungen versehen oder widerrufen werden (§ 78a Abs. 2 Satz 2 WHG).

Nach § 78a Abs. 3 i.V.m. Abs. 6 WHG sind in vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten im Falle einer unmittelbar bevorstehenden Hochwassergefahr Gegenstände nach § 78a Abs. 1 Nr. 4 WHG durch ihren Besitzer unverzüglich aus dem Gefahrenbereich zu entfernen.

Heizölverbraucheranlagen

Nach § 78c Abs. 1 WHG ist die Errichtung neuer Heizölverbraucheranlagen in vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten verboten. Das Landratsamt Rosenheim kann auf Antrag Ausnahmen zulassen, wenn keine anderen weniger wassergefährdenden Energieträger zu wirtschaftlich vertretbaren Kosten zur Verfügung stehen und die Heizölverbraucheranlage hochwassersicher errichtet wird.

In vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten gelten für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen insbesondere die Anforderungen nach § 50 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV-. Wesentliche Änderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sind zum Änderungszeitpunkt hochwassersicher auszuführen. Für Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftanlagen (JGS-Anlagen) im Sinne des § 2 Abs. 13 AwSV gelten insbesondere die Bestimmungen der Nrn. 8.2 und 8.3 Anlage 7 AwSV. Zudem haben Betreiber prüfpflichtiger Anlagen gemäß § 46 AwSV die Prüfzeitpunkte und -intervalle nach Maßgabe der Anlage 6 AwSV zu beachten.

Die vorläufige Sicherung ist Grundlage für weitere Entscheidungen des Landratsamts über die Festsetzung eines Überschwemmungsgebiets durch Rechtsverordnung. Die vorläufige Sicherung endet, sobald die Rechtsverordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets in Kraft tritt oder das Festsetzungsverfahren eingestellt wird. Sie endet spätestens nach Ablauf von fünf Jahren. Im begründeten Einzelfall kann die Frist vom Landratsamt Rosenheim höchstens um zwei weitere Jahre verlängert werden (Art. 47 Abs. 4 BayWG).

Weitere Informationen

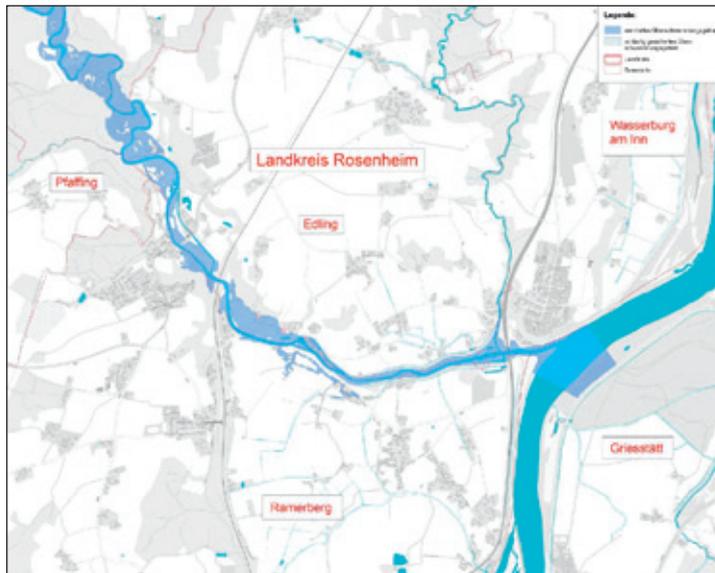
Ermittelte, vorläufig gesicherte und festgesetzte Überschwemmungsgebiete werden im Themenbereich Naturgefahren des UmweltAtlas Bayern für die Öffentlichkeit dokumentiert.

Unter www.iug.bayern.de sind auch weitere Informationen zu Überschwemmungsgebieten sowie rechtliche Grundlagen und Hinweise zum Festsetzungsverfahren zu finden. Wasserspiegellagen sind beim zuständigen Wasserwirtschaftsamt zu erfragen.

Landratsamt Rosenheim
Rosenheim, den 02.09.2021

gez.
Otto Lederer
Landrat

Veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Rosenheim, Nr. 35 Rosenheim vom 24.09.2021



Ende des amtlichen Teils

Bürgerbüro am 3. November geschlossen

Am Mittwoch, 3. November 2021, bleibt das Bürgerbüro ganztags wegen einer Schulung geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Die Biotonne schluckt auch Gartenabfälle



In die Biotonne dürfen auch Gartenabfälle wie z.B. Rasenschnitt, Heckenschnitt, Laub und Fallobst. So vermeiden sie zeitaufwendige Fahrten zum Wertstoffhof oder zur Kompostieranlage und sparen auch noch Kraftstoff und CO₂.

Die Nachfrage nach zusätzlichen oder größeren Biotonnen ist nach wie vor sehr hoch. Auch Grundstückseigentümer, die vor Jahren die Befreiung von der Biotonne wegen Eigenkompostierung beantragt haben, holen sich jetzt eine Biotonne. Das liegt vor allem an der praktischen Entsorgungsmöglichkeit für die Küchen- und Gartenabfälle, aber

auch daran, dass zurzeit in Wasserburg wieder verstärkt Ratten unterwegs sind, die vor allem auf Komposthaufen Nahrung finden und so zum Problem in den Gärten werden.

Wenn Sie auch eine Biotonne möchten oder auf eine größere umsteigen wollen, dann melden Sie sich bei Herrn Schachner, Telefon 08071 105-50.

LIEGENSCHAFTSAMT

Verpachtung eines Gemeinschaftsgartens am Riedener Weg



Die Stadt Wasserburg a. Inn verpachtet ab März 2022 ein Gartenstück am Riedener Weg 3 mit einer Fläche von ca. 556 m². Die Nutzung soll als Gemeinschaftsgarten und ggf. im Rahmen des Projekts „Essbare Stadt“ erfolgen.

Mittelfristig ist eine bauliche Nutzung des Grundstücks vorgesehen. Aus diesem Grund vereinbart die Stadt ein Sonderkündigungsrecht für den Fall, dass das Grundstück für eigene Zwecke benötigt wird oder für die bauliche Nutzung vermarktet wird.

Ein Gartenwasseranschluss ist vorhanden.

Der Einsatz von Totalherbiziden, insbesondere Glyphosat wird ausgeschlossen, ebenso der Einsatz von Neonicotinoiden.



Die jährliche Gartenpacht beträgt 556 Euro.

Ansprechpartnerin für die Neuverpachtung ist Frau Monia Ben Ali-Guizani, monia.guizani@wasserburg.de, Telefon 08071 105-39 vom Liegenschaftsamt im Rathaus, Marienplatz 2, 2. OG, Zimmer Nr. 22.

Die Bewerbungsunterlagen können auf der Internetseite der Stadt Wasserburg a. Inn heruntergeladen werden: www.wasserburg.de/liegenschaftsamt

PERSONALAMT

Stellenangebot: Mitarbeiter/-in für das Ordnungsamt

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Stadt Wasserburg a. Inn einen

Mitarbeiter für das Ordnungsamt (m/w/d)

mit 35 Wochenarbeitsstunden

Ihre Aufgaben:

- Sachbearbeitung im Bereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Mitarbeit im Bereich Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen und Verwaltungstätigkeiten für die Kommandanten der Feuerwehren
- Assistententätigkeit für die Leitung des Ordnungsamtes
- Mithilfe bei der Abwicklung von Wahlen
- Mitarbeit im Obdachlosenrecht

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) oder Angestelltenlehrgang 1 (AL 1/ BL 1)
- Fachkenntnisse und Erfahrung in den genannten Tätigkeitsbereichen bzw. die Bereitschaft, sich einzuarbeiten
- Aufgeschlossenheit gegenüber den Belangen der Bürger
- selbständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- umfassende Kenntnis der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook), idealerweise auch Kenntnisse im Finanzprogramm OK.FIS und Bereitschaft zur Einarbeitung in sonstige Fachanwendungen
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- eine unbefristete Teilzeitstelle
- nach Absprache besteht die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein leistungsorientiertes Entgelt und Sozialleistungen auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stelle ist in der Entgeltgruppe 8 eingruppiert.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 15.11.2021** an die Stadt Wasserburg a. Inn, Personalamt, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn bzw. per E-Mail an info@wasserburg.de

Auskünfte erteilen Claudia Schaber, Ordnungsamt, Telefon 08071 105-16 bzw. die Personalverwaltung, Thomas Rothmaier, Telefon 08071 105-13.

Fahrradgaragen für die Wasserburger Altstadt?

Umfrage zur Bedarfsermittlung

Der Bauausschuss der Stadt Wasserburg hat sich bereits zwei Mal mit der möglichen Schaffung von Fahrradgaragen in der Altstadt beschäftigt. Durch die beengten Verhältnisse in vielen Alstadthäusern ist es Bewohnern oft nicht möglich, ihre Fahrräder ebenerdig zu parken. Die Nutzung des umweltfreundlichen Verkehrsmittels wird damit erschwert.

Abhilfe könnten Abstellboxen oder Sammelgaragen schaffen. Angedacht ist bislang, am Rande der Altstadt weitere Fahrradboxen aufzustellen, die im Gegensatz zu den vergleichbaren, bereits bestehenden Fahrradboxen am Parkplatz Gries zur exklusiven Nutzung angemietet werden können. Denkbar wäre aber auch, Sammelgaragen einzurichten, zu denen nur die Mieter Zugang haben. Entsprechende Räume stehen der Stadtverwaltung aber momentan nicht zur Verfügung.

Durch diese Umfrage soll zunächst ermittelt werden, ob für Fahrradgaragen ein Bedarf und eine Bereitschaft zur Benutzung besteht. Denn für die Nutzung der Garagen muss sicherlich ein angemessenes Entgelt erhoben werden. Außerdem wird die Inanspruchnahme für die meisten Mieter mit

einem Fußweg zwischen Wohnort und Garage verbunden sein, weil nur wenige Standorte im denkmalgeschützten Ensemble der Altstadt in Frage kommen.

Wenn Sie konkretes Interesse an einem Fahrradstellplatz haben, dann machen Sie bei unserer Umfrage mit. Ihre Meldung ist unverbindlich und dient zunächst der Feststellung, ob ein genereller Bedarf besteht und an welchen Standorten die Garagen oder Boxen ggf. am sinnvollsten eingerichtet werden. Allerdings sollte trotz der Unverbindlichkeit ein ernsthaftes Interesse gegeben sein.

Ihre Daten werden ausschließlich für den genannten Zweck verwendet und anschließend datenschutzkonform vernichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt selbstverständlich nicht.

Bitte senden Sie das Formular bis 19. November 2021 an die Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, E-Mail: info@wasserburg.de. Sie können das Formular gerne auch in einen der roten Briefkästen am Rathaus einwerfen.

Rückfragen gerne bei Herrn Hiebl unter 08071 105-19 oder Herrn Mayerhofer unter 08071 105-28. --> **Umfrageformular auf Seite 7!**



Fahrradboxen für Touristen am Gries. Ähnliche Boxen könnten ggf. auch an anderer Stelle fest vermietet werden. Denkbar wäre aber auch eine Art Sammelgarage in einem ebenerdigen Raum, falls sich einer findet.

Bequemes Handy-Parken in Wasserburg



Vertrag mit „Pay-by-Phone“ wurde um drei Jahre verlängert

Wer sich den Gang zum Automaten und die oft lästige Suche nach Kleingeld sparen will, kann die Parkgebühr bequem mit dem Smartphone begleichen. Schon seit Januar 2018 gibt es Wasserburg die Möglichkeit, das Parkticket mit dem Mobiltelefon zu bezahlen. Der Vertrag mit dem Anbieter wurde jetzt um drei Jahre verlängert.

Die App „Pay-by-Phone“, kann in den gängigen App-Stores heruntergeladen und ohne Registrierung oder Grundgebühr genutzt werden. Neben der einfachen Bezahlungsmöglichkeit über PayPal oder Kreditkarte bietet die App noch weitere Komfortfunktionen. So erinnert die App rechtzeitig daran, wenn das Parkticket abläuft. Per Knopfdruck kann

die Parkzeit dann optional im Rahmen der maximal möglichen Parkzeit verlängert werden. Wer sich nicht von vornherein auf eine Parkdauer festlegen will, kann den Parkvorgang über die App starten und bei der Rückkehr zum Auto wieder beenden.

Pay-by-Phone kann in Wasserburg in allen Parkbereichen der Altstadt (Straßen und Gassen) und auf den beiden Parkplätzen „Am Gries“ und „Unter der Rampe“ genutzt werden. Eine Erweiterung auf die beiden Parkhäuser ist geplant.

Verabschiedung von Ludwig Krug

Förster war über 20 Jahre für die städtischen Wälder tätig

Standesgemäß mit einer Waldbegehung wurde am 11. Oktober Ludwig Krug in den Ruhestand verabschiedet. Über 20 Jahre war der gelernte Dipl.-

Forstingenieur für die Waldungen der Stadt Wasserburg verantwortlich. Mit rund 200 Hektar Waldfläche, verteilt auf rund 20 Distrikte im ganzen Umland, besitzen die Stadt und die Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg einen nicht unerheblichen Waldbesitz.

Ludwig Krug hat sich all die Jahre mit besonderer Kompetenz, Fachwissen und viel Engagement eingebracht. Im Vordergrund seines Wirkens stand der Umbau des Waldes zu einem stabilen und gesunden Mischwald. Waren es 1993 noch rund 80 Prozent Nadelhölzer, so konnte der Anteil in den städtischen Wäldern inzwischen auf rund 50 Prozent verringert werden. Die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels wie Dürre, Stürme und Schädlingsbefall machen deutlich, wie wichtig eine nachhaltige Waldbewirtschaftung ist. Dabei wird in den Wäldern der Stadt nur so viel Holz genutzt, wie auch wieder nachwächst.



Ludwig Krug (Bildmitte) wurde in den Ruhestand verabschiedet

Ein besonders schönes Vorbild für nachhaltige und ökologische Nutzung ist der Wald in Dobl bei Babensham, den sich Krug für die Waldbegehung ausgesucht hat. Begleitet wurde der Rundgang von Erstem Bürgermeister Michael Kölbl, seinen Stellvertretern, Mitgliedern des Stadtrats und den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung. Ludwig Krug betonte, dass er als Förster seinen Traumjob gefunden habe. Besonders dankbar sei er dafür, dass all die Jahre kein Unfall bei den Waldarbeiten passiert sei. Seinem Nachfolger, Tobias Büchner, bisher Förster in Griesstätt, möchte er sein Wissen weitergeben.

Bürgermeister Kölbl bedankte sich bei Ludwig Krug für seinen überdurchschnittlichen Einsatz sowie für sein Herzblut, das er in seine Arbeit gesteckt habe. „Wir haben vorbildlich bewirtschaftete Waldflächen. Deshalb bin ich sehr froh, dass uns Ludwig Krug in einer kleinen, nebenberuflichen Beschäftigung auch über seinen Ruhestand hinaus erhalten bleibt“, so Kölbl.

Bibliothek: neue Öffnungszeiten ab November



Auf Beschluss des Stadtrats gelten ab 1. November folgende Öffnungszeiten:

- Dienstag: 9 bis 14 Uhr und 15 bis 19 Uhr
- Mittwoch 9 bis 14 Uhr (nachmittags geschlossen)
- Donnerstag 9 bis 14 Uhr und 15 bis 17 Uhr
- Freitag 9 bis 14 Uhr und 15 bis 19 Uhr
- Samstag 10 bis 13 Uhr (neu)

STADTARCHIV WASSERBURG

Alles beim Alten?

Neuerscheinung: der Wasserburger Stadtbildkalender 2022

Wasserburg - eine Stadt, die sich kaum verändert?

Von Wasserburg heißt es, dass es sein historisches Antlitz bis heute erhalten hat. Wer aber genau hinsieht, entdeckt dennoch kleine und große Details, die sich verändert haben. Das Stadtarchiv freut sich, nun schon zum fünften Mal den Stadtbildkalender mit historischen und vergleichenden aktuellen Ansichten herausgeben zu können, um auf diese Details aufmerksam zu machen.

Umfrage: Fahrradgaragen für die Wasserburger Altstadt?



An die
Stadt Wasserburg a. Inn
Marienplatz 2
83512 Wasserburg a. Inn

info@wasserburg.de, Fax: 08071 105-70

Ich bin konkret an einem Fahrrad-Stellplatz oder mehreren Fahrrad-Stellplätzen interessiert:

Persönliche Daten

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

E-Mail (für evtl. Rückfragen) _____

Telefon (für evtl. Rückfragen) _____

Platzbedarf

Anzahl der gewünschten Stellplätze _____

Ich besitze ein herkömmliches Fahrrad

Ich besitze ein Lastenfahrrad

Ggf. Circa Platzbedarf des Lastenfahrrads (Länge x Breite) _____

Standort

Nachfolgende Standorte wurden bislang für die Schaffung von Stellplätzen in Betracht gezogen. Folgende kämen für mich in Frage:

Parkhaus Überfuhrstraße

Parkhaus Kellerstraße

Parkplatz Unter der Rampe

Bahnhofplatz

Palmanostraße (nähe „Waghäusl“)

Parkplatz Am Gries

keiner dieser Standorte käme für mich in Frage

Vorschlag für einen Standort _____

Wegstrecke, die ich zwischen Wohnort (Anschrift) und Stellplatz maximal zurücklegen würde _____

Ausstattung

Ich würde eine Fahrradbox bevorzugen, in die ich mein Fahrrad einzeln einschließen kann.

Ich würde einen fest umschlossenen Raum bevorzugen, zu dem nur bestimmte Personen Zutritt haben.

Ich benötige eine Steckdose, um einen Akku zu laden (E-Bike, Pedelec).

Miete

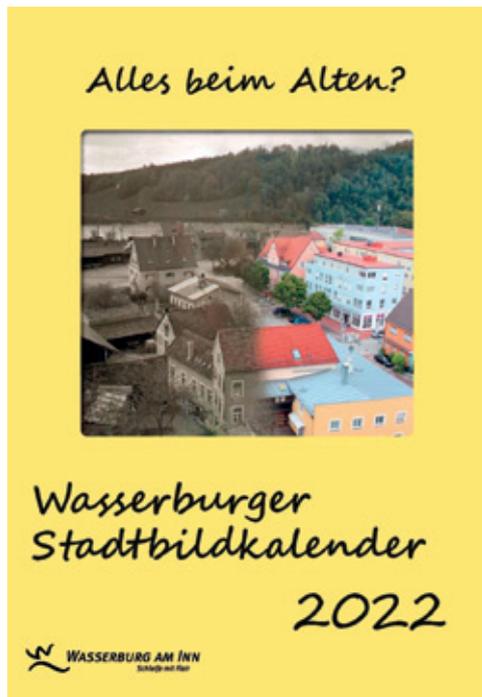
Betrag, den ich maximal pro Monat zu bezahlen bereit wäre

10 bis 20 Euro

20 bis 30 Euro

30 bis 40 Euro

Ggf. Weitere Anmerkungen



ISBN 978-3-947027-08-8 - 11,90 Euro

Zur Entstehung des Kalenders:

Matthias Haupt und Thomas Rothmaier schöpfen erneut aus dem reichen Fundus des Bildarchivs und teilen zwölf Monate auf je sechs ausgewählte Geschichten auf. Sie stellen historische Fotos vor, erklären das, was einmal war und nun zu sehen ist. Lena Häuser vom Museum Wasserburg übernahm Satz und Gestaltung des Kalenders, der nun - rechtzeitig vor Weihnachten - in Wasserburg erhältlich ist.

Zum Inhalt des Kalenders:

Bereits mit dem letztjährigen Stadtbildkalender haben wir begonnen, Fotos aus der Negativsammlung des Bildarchivs vorzustellen, die seit 2020 von Frau Klothilde Randlinger-Wimmer im Stadtarchiv digitalisiert und neu erschlossen wird. Für die Auswahl des letzten Jahres griffen wir auf die ersten 14 Sammlungseinheiten zurück; mittlerweile sind bereits 125 Ordner mit rund 7.000 Dateien erstellt, bearbeitet und in der Datenbank registriert worden.

Es tat sich hier eine regelrechte Fundgrube auf, die auch eher unbekannt Stadtansichten und Momentaufnahmen beinhaltet. Die Fotoüberlieferung ist jedenfalls so reichhaltig, dass wir heuer erneut auf diese Sammlung zurückgreifen wollen.

Ergänzt wird unsere Bildauswahl durch einen Vorschlag aus der Bürgerschaft, das Thema Staudhamer Salettl aufzugreifen. Weiterhin sind ausgehend von einem Fund in der Negativsammlung zwei Fotos aus einem Grundstückserwerbsakt der Stadt Wasserburg an der Wuhr aus dem Jahr 1928 in die Auswahl eingeflossen. Die Abbildungen des diesjährigen Kalenders reichen zeitlich von den 1910ern bis in die 1960er Jahre. Wie gewohnt ordnen wir die Fotos geschichtlich ein und zeigen Entwicklungen der gezeigten Orte auf. Den historischen Stadtansichten stellen wir in der Regel Fotografien der Jetztzeit zum Vergleich und zum besseren Verständnis der Erklärungstexte gegenüber; bei Ereignissen verzichten wir auf solche Referenzen.

Wo kann der Kalender erworben werden:

Der Kalender ist in der Touristinfo Wasserburg und im Stadtarchiv Wasserburg erhältlich. Weiterhin im örtlichen Buchhandel (Wasserburger Bücherstube, Buchhandlung Herzog, Buchhandlung Fabula) sowie in einigen Geschäften (Innkaufhaus, Gartner Versandprofi, Wasserburger Markthallen).

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



MEHRGENERATIONENHAUS

Tischlein deck dich

Kochen nach Märchen im Mehrgenerationenhaus

Die von den beliebtesten Märchen inspirierten Koch- und Backrezepte werden am Vormittag gemeinsam zubereitet und im Anschluss verspeist. Dazu werden passende Märchen erzählt.

- Datum: Dienstag, 2. November 2021
- Uhrzeit: vormittags 9 bis 12
- Kinder im Grundschulalter
- Unkostenbeitrag: 2 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte um Anmeldung unter 08071 9035530.

MEHRGENERATIONENHAUS

Gemeinsam im Netz

Geräte absichern, Informationen sammeln und Netzwerke teilen

Vor-Ort-Workshop am 27. Oktober von 15 bis 18.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus

In dem dreistündigen Workshop „Gemeinsam im Netz“ beschäftigen wir uns mit dem sicheren und datensparsamen Surfen im Internet. Möchtest Du wissen, wie Du Deine Privatsphäre im Netz schützen kannst? Dann bist Du in diesem Workshop genau richtig! Hier besprechen wir alle wichtigen Themen rund um das Thema Sicherheit im Internet: angefangen bei sicheren Passwörtern und Passwortmanagement über Schutz vor Tracking bis hin zur Absicherung von WLAN und Mobilgeräten. Dabei geben wir Dir konkrete Beispiele und digitale Werkzeuge („Tools“) an die Hand, mit denen Du Dein neues Wissen direkt in die Praxis umsetzen kannst.

Konkret gibt Dir der Workshop „Gemeinsam im Netz“ Antworten auf folgende Fragestellungen:

- Wie erstelle und merke ich mir sichere Passwörter?
- Was ist Zwei-Faktor-Authentisierung und wie funktioniert sie?
- Warum sollte ich regelmäßig Updates durchführen?
- Wie kann ich datensparsam im Netz surfen und meine Privatsphäre schützen?
- Welche Tricks gibt es bei der Nutzung von Suchmaschinen?
- Was muss ich beachten, wenn ich ein öffentliches WLAN nutze?
- Wie sichere ich das WLAN meiner Organisation ab?

www.mehrgenerationenhaus-wasserburg.de

MITTELSCHULE WASSERBURG

Wir sind dabei!



Beim Wettbewerb der Umweltschulen in Europa

„Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule“ verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Es ist ein Programm für die Schulentwicklung, das systematisch möglich macht, die gesamte Schule im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung voranzubringen.“

(<https://www.lbv.de/umweltbildung/fuer-schulen/umweltschule-in-europa/>)

Im neuen Schuljahr 2021/2022 wird unsere Schule an dem Wettbewerb „Umweltschulen in Europa/ Internationale Nachhaltigkeitsschulen“ teilnehmen.

Dazu werden im Mittelpunkt unseres Schullebens die Handlungsfelder Umwelt und Nachhaltigkeit stehen:

- Wie können wir in der Schule und der schulischen Umgebung einen achtsamen und verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt schaffen und nachhaltig handeln?
- Welche Verhaltensänderungen und konkreten Maßnahmen braucht es um unsere Umwelt besser zu schützen?

Wir freuen uns auf viele tolle Projekte unserer Schüler/-innen und ein Schuljahr, in dem wir ganz bewusst und achtsam mit der Verantwortung unserer Umwelt und als Vorbilder für andere voranschreiten.

J. Block und V. Tica

Landart vor der evangelischen Kirche



Am ersten Sonntag im Oktober wurde das Erntedankfest gefeiert. Dafür wurden die Kirchen innen immer prächtig geschmückt. Aber auch draußen gab es in diesem Jahr etwas zu entdecken. Die evangelische Religionsgruppe der 5. bis 7. Klasse gestalteten den Eingangsbereich der Christuskirche mit bunten Herbstkunstwerken.

I. Kränzlein



TIERARZTPRAXIS

KAREN AUER



Herzlich Willkommen

Oberhub 4
83533 Edling
Tel. 0 80 76/887 88 12
info@tierarztpraxis-auer.de

Sehr gut erreichbar direkt an der Wasserburger Landstraße 304

SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH

TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.



Kim gleich wieder, I bi beim Kainz und kaaf was gscheids!

info@sp-kainz.com www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling
Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 0 80 71 / 38 59 - Fax: 92 41 52 - Mobil: 01 72 - 9 65 87 63

GOLDANKAUF in Wasserburg

jetzt bei: **Firma Pöhmerer**

Weberzipfel 9 · Tel. 0 80 71 - 5 97 70

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen / nach telefonischer Anmeldung

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm 



Karl Göpfert GmbH

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 • 83512 Wasserburg • Tel.: 0 80 71 / 70 81

www.karl-goepfert.de
info@karl-goepfert.com



Zaubergarten

Ludwig Ried

Baumschule und Gärtnerei

**Reisach 8
83512 Wasserburg am Inn**

Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
info@zaubergarten-ried.de
www.zaubergarten-ried.de



Für Allerheiligen finden Sie bei uns Gestecke, Pflanzschalen und Mustergräber.
Besuchen Sie auch unsere Ausstellung am Kirchweihmontag!

Bäume · Hecken · Sträucher · Obstbäume

KINDERTAGESSTÄTTE REITMEHRING

Neuer Elternbeirat in Reitmehring



vorne Melanie Hartmann, Petra Fellner, Nicole Dittmann; hinten Susanne Bubb, Corinna Eß, Lucia Port, Phyllis von Seyerl

Am 7. Oktober fand die erste Elternbeiratssitzung unter Einhaltung der 3G-Regelung statt. Die Ämter wurden verteilt und sind wie folgt besetzt:

- Corinna Eß: 1. Vorsitzende,
- Nicole Dittmann: stellvertretende Vorsitzende
- Susanne Bubb: Schriftführerin
- Phyllis von Seyerl: Kassierin
- Petra Fellner: Einkauf
- Melanie Hartmann: Plakatgestaltung
- Lucia Port: Presse

Gemeinsam mit den Pädagoginnen der Kindertagesstätte Reitmehring wurde geplant und hoffnungsvoll in die Zukunft geblickt.

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNGS-VERBAND

Winterzauber in der Altstadt

Wirtschafts-Förderungs-Verband plant Christkindlmarkt in Wasserburg unter Pandemie-Vorgaben

Der Duft von Glühwein und Bratwürsten, bunte Hütten und Lichterglanz in der Altstadt - nach der pandemiebedingten Pause im vergangenen Jahr soll es heuer wieder einen Christkindlmarkt in der Wasserburger Altstadt geben. „Leider haben wir nur wenig bis gar keine Planungssicherheit. Wir wissen nicht, wie die Corona-Regelungen im Dezember ausschauen. Deshalb planen wir den Winterzauber sehr flexibel, so dass wir auf alle Gegebenheiten reagieren können“, sagt Andreas Bonholzer, Vorsitzender des Wirtschafts-Förderungs-Verbandes. Zusammen mit der Stadt ist man übereingekommen, den Kathreinsmarkt ausfallen zu lassen. Dafür starte der Christkindlmarkt eine Woche früher.

Beginn ist am Sonntag, 21. November. An diesem Tag ist gleichzeitig verkaufsoffener Sonntag. Die offizielle Eröffnung soll dann traditionell am Freitag des ersten Adventswochenendes, 26. November, stattfinden - wie immer mit Weihnachtsengerl, mit dem Bürgermeister auf dem Rathausbalkon, mit der Stadtkapelle und den Böllerschützen zum Christkindlanschießen. „Natürlich nur dann, wenn es die Pandemie-Lage und die Vorgaben der Genehmigungsbehörden zulassen“, so Bonholzer.

„Wir werden im Vorfeld ab 2. November mit dem Aufbau von drei Gastronomiebereichen beginnen“, sagt Christian Huber, Leiter des Christkindlmarktes beim WFV. In der Frauengasse, am Kern-Eck in der Salzenderzeile und in der Hofstatt werde man entsprechende Areale schaffen, bei denen man notfalls auch den Einlass kontrollieren könne. „Außerdem bauen wir in der Altstadt verteilt so viele weihnachtliche Verkaufshütten auf, wie möglich. Mal schauen, was dann Ende November und im Dezember alles an weihnachtlichem Treiben in der Altstadt erlaubt sein wird“, so Huber.

Die traditionelle Weihnachtsbeleuchtung werde es auf jeden Fall geben. Verzichten müsse man allerdings auf das Basarzelt in der Hofstatt und auf

die Eisbahn. Auch werde man keine Bühne vors Rathaus platzieren und das Musikprogramm reduzieren. Auf die Turmbläser der Stadtkapelle und den einen oder anderen musikalischen Weihnachtsgruß darf man sich aber schon freuen. Huber: „Wir versuchen natürlich, auf jeden Fall einen gewissen Winterzauber in die Altstadt zu transportieren. Wir freuen uns schon sehr auf die Vorweihnachtszeit in Wasserburg.“

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Die Berufsberatung hilft bei der Studien- und Berufswahl

Die Bundesagentur für Arbeit bietet selber attraktive Ausbildungs- und Studienplätze an

„Das neue Schuljahr hat gerade begonnen und viele Jugendliche machen in diesem oder im kommenden Schuljahr ihren Schulabschluss. Wir von der Agentur für Arbeit drücken für die Prüfungen die Daumen und möchten die jungen Frauen und Männer bei der Studien- und Berufswahl unterstützen“, sagt Michael Schankweiler, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rosenheim.

Direkt an die jungen Menschen gerichtet fügt er hinzu: „Die besten Chancen für Ihre berufliche Zukunft haben Sie, wenn Sie sich schon möglichst früh Gedanken darüber machen, was Sie nach der Schule machen wollen. Es ist gut, wenn Sie sich zeitig darum kümmern, denn es gibt einige Ausbildungsberufe und Studiengänge, für die man sich recht früh bewerben muss. Wir helfen Ihnen gerne dabei den richtigen Ausbildungsberuf oder Studiengang für sich zu finden, beantworten Ihre Fragen und geben Tipps zu Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen. Zudem sprechen wir mit Ihnen über weitere Möglichkeiten, die Ihren Stärken und Interessen entsprechen.“

Melden Sie sich gerne unter Rufnummer 08031 202-222 (Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr; 13 - 16 Uhr; Freitag 8 - 12 Uhr) oder per E-Mail an Rosenheim.Berufsberatung@arbeitsagentur.de bei uns. Wir beantworten Ihre Fragen und vereinbaren gerne einen Termin für ein Beratungsgespräch - persönlich oder per Video. Wir freuen uns auf Sie!“

Zur Unterstützung bei der Studien- und Berufswahl stellt die Bundesagentur für Arbeit (BA) zahlreiche Online-Angebote zur Verfügung:

- Unter www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt kann ein Erkundungstool abgerufen werden, das dabei hilft, einen Beruf / einen Studiengang zu finden, der den eigenen Interessen und Fähigkeiten entspricht.
- Einen guten Überblick für die berufliche Orientierung liefert auch die Website #AusbildungKlarmachen (www.arbeitsagentur.de/m/ausbildungklarmachen/).
- Informationen zu mehr als 3.000 Berufen können unter www.berufenet.arbeitsagentur.de oder über das Filmportal www.berufe.tv abgerufen werden.
- Die App AzubiWelt, die in den gängigen App-Stores kostenlos verfügbar ist, vereint verschiedene Angebote der BA und ermöglicht die personalisierte Suche nach freien Ausbildungsstellen direkt am Smartphone.
- Schüler/-innen, die einen Abschluss auf der Mittel- oder Realschule anstreben, finden unter www.planet-beruf.de umfangreiches Material rund um die Themen Ausbildungssuche, Bewerbung und Berufswahl.
- Junge Menschen, die vor einer (fachgebundenen) Hochschulreife stehen, finden passende Reportagen, Interviews und Informationen unter www.abi.de und www.studienwahl.de.
- Das Angebot www.arbeitsagentur.de/studiensuche unterstützt bei der optimalen Auswahl von Studienort und Studienfach.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet selber attraktive Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten: Für junge Menschen mit mittlerem Bildungsabschluss gibt es beispielsweise die Ausbildung „zum/zur Fachangestellten für Arbeitsmarktdienstleistungen“. Für junge Männer und Frauen mit (fachgebundener) Hochschulreife sind die dualen Studiengänge „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ oder „Arbeitsmarktmanagement“ attraktiv, die beide mit einem „Bachelor of Arts (B.A.)“ abschließen. Informationen stehen im Internet unter <https://www.arbeitsagentur.de/ba-karriere>.

Termine vom 23. Oktober bis 5. November

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 23.10.21

- 13:00 Uhr DAV: **Wanderung auf die Auerspitze**, Mangfallgebirge
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
Offene Stadtführung
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung erforderlich: Touristinfo, 08071 105-22

Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.


BRAND TRAUERBERATUNG
 Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112



Zuhause geht's nicht mehr? Pflegewohnungsgemeinschaft Schnaitsee

- für 10 Senioren ab Pflegegrad 2 mit und ohne Demenz
- Kurzzeitpflege + Probewohnen

Ihr Ansprechpartner: Stefan Mayer
Telefon 08051/965645-133

www.vivita.de

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

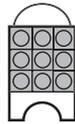
Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 08071/8669 · Fax 50669

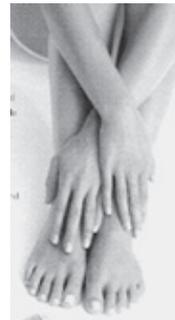
Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



Individuell

Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

Medizinische Fußpflege
Nagelstudio

Färbergasse 19

Telefon: 08071 / 924 716

Termine nach Vereinbarung

(... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)



Jetzt **NISSAN LEAF**
für **299 €¹** mieten...

NISSAN
INTELLIGENT
MOBILITY

NISSAN LEAF N-CONNECTA

40 kWh-Batterie, 110 kW (150 PS), Elektro,
EZ 09/21, 150 km

- 270 km kombinierte Reichweite (WLTP)
- inkl. Winterpaket: Lenkrad beheizbar, Sitzheizung vorne und hinten, Außenspiegel beheizbar
- 360° Around View Monitor
- Navigationssystem
- Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent



NUR SOLANGE DER
VORRAT REICHT!

...und nach 6 Monaten zum
Vorteilspreis von **19.990 €²** kaufen.

NISSAN LEAF N-CONNECTA 40 kW Batterie 110 kW (150 PS), Elektromotor: Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert 17,1; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+. ¹Monatliche Miete zzgl. Versicherung; zzgl. Winterräder; Mietdauer verpflichtend 6 Monate. ²Kaufpreis nach Beendigung der 6. Monatsmiete. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Abb. zeigt Sonderausstattung. Ein Angebot für Privatkunden. Gültig bis Widerruf. Stand September 2021.

50
JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Auto Huber GmbH | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden
Tel.: 08721 78187-0 | info@nissan-eggenfelden.de | nissan-eggenfelden.de

- 17:00 Uhr Klassik junior Familienkonzert „PEER GYNT“
Krippnerhaus Edling
- 20:00 Uhr Kammerkonzert „Klassik im Krippnerhaus“
Krippnerhaus Edling
- 20:00 Uhr JOHAN VOM PO ENTDECKT AMERIKA
Theater Wasserburg

Sonntag 24.10.21

- NaturFreunde: **Familienwanderung durch das Isental**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- 16:00 Uhr **Heimspiel Basketball Damen I**, vs. Eigner Angels
Nördlingen
Badria-Halle. Infos zu Spielplan und Ergebnissen: www.basketball-wasserburg.de
- 17:00 Uhr Klassik junior Familienkonzert „PEER GYNT“
Krippnerhaus Edling
- 19:00 Uhr JOHAN VOM PO ENTDECKT AMERIKA
Theater Wasserburg
- 20:00 Uhr Kammerkonzert „Klassik im Krippnerhaus“
Krippnerhaus Edling

Montag 25.10.21

- 13:00 Uhr Vortrag: **Geldanlage in Zeiten der Nullzins-Politik**
Badria-Halle
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus

Mittwoch 27.10.21

NaturFreunde: **Berggrundwanderung um die Haraualm**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

Donnerstag 28.10.21

- 08:30 Uhr Kneipp-Verein & NaturFreunde: **MVV-Wanderung von Gauting über Leutstetten nach Starnberg Nord**
Infos zu Tour / Anmeldung: www.kneippverein-wasserburg-inn.de
- 11:00 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
Hofstatt
- 18:00 Uhr **Sitzung des Stadtrats**
Mittelschule Wasserburg. Tagesordnung: www.wasserburg.de
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784

Freitag 29.10.21

- DAV: **Herbsttouren an der Sonnenseite des Dachstein** (bis 31.10.)
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus
- 20:00 Uhr **DIE ZOFEN**
Theater Wasserburg

Samstag 30.10.21

- DAV: **Hoagarten WS Hütte**
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 13:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz. Anmeldung erforderlich: Touristinfo, 08071 105-22
- 20:00 Uhr **DIE ZOFEN**
Theater Wasserburg

Donnerstag 04.11.21

- 16:00 Uhr **Captain Silberzahl und der geheimnisvolle Schatz**
Badria-Halle. Karten über Reservix.
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784

Freitag 05.11.21

- 19:00 Uhr **NaturFreunde: Vereinsabend**
Gasthaus Höhensteiger, Eiselfing. Info bei Rudi Meingaßner, Tel. 08071 40400

Ausstellungen
Von oben und unten

bis 01.11.21 Fotoausstellung von Regine Richter und Peter Stetefeld in der

Wasserburger Backstube. Geöffnet ist montags bis freitags von 6 bis 18 Uhr, samstags von 6:30 bis 18 Uhr, sonntags von 7 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Thorsten Grötschel - unendlichJetzt

bis 21.11.21 Galerie im Ganserhaus
Donnerstag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr
Gemälde zum Thema Wort
laufend Rainer Devens (siehe auch Beitrag)
Gut Straß, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr

STADTKAPELLE WASSERBURG
Wir sind wieder da!
Herbst-Konzert der Stadtkapelle am 6. November

„Das Herbst-Konzert findet heuer statt“ – darüber waren sich die Verantwortlichen der Stadtkapelle nach einer Vorstandssitzung einig.

Mit dem Motto „Wir sind wieder da!“ hat Stadtkapellmeister Michael Kummer ein Programm bekannter und traditioneller Melodien aus dem Bereich der symphonischen Blasmusik zusammengestellt. Im Vorprogramm des Konzertes musiziert ab 19.15 Uhr das Anfängerorchester der Stadtkapelle, die Bläserjugend, wie gewohnt unter der Leitung von Georg Auer.

Programm

Jugendkapelle (Leitung: Magdalena Weber)

- Thiemo Kraas – Vita pro musica
- Steven Reineke – Where Eagles Soar
- Peter Fihn – Juventas-Marsch

Stadtkapelle (Leitung: Michael Kummer)

- Girolamo Frescobaldi – Toccata
- Richard Strauss – Königsmarsch
- Philip Sparke – Ballad for Benny
- Alfred Reed – A Spring Time Celebration
- Rossano Galante – Cry of the last Unicorn
- Elton John/Hans Zimmer – The Lion King

Eintrittskarten:

Parkett: 12,50 €, Tribüne: 10,00 € (alle nummeriert), Schüler und fördernde Mitglieder ermäßigt. Erhältlich unter www.stadtkapelle-wasserburg.de/tickets oder unter der Ticket-Hotline: 08071 9226010.

Einlass nur nach der 3G-Regel. Änderungen vorbehalten.

ARBEITSKREIS68
Thorsten Grötschel - unendlichJETZT


Ausstellung in der Galerie im Ganserhaus vom 7. bis 21. November

Thorsten Grötschel foto-realistisch anmutenden Arbeiten reflektieren Existenz, Bewusstsein und die Wahrnehmung von Zeit. Farbige Stimmungen intensivierend, auf dem schmalen Grat zwischen heimelig und unheimlich balancierend, hinterfragen sie den Begriff der Authentizität. Wie auf einer Reise zwischen Realität und Fiktion lösen sich seine Gemälde vom Konkreten und entlarven im Gegensatz von Kopie und Original die Wirklichkeit als Illusion. Die Objekte von Thorsten Grötschel agieren über Symbole des öffentlichen

Lebens und Mechanismen der Warenwelt mit Weltanschauungssystemen und den emotionalen Auswirkungen auf Kunst und Gesellschaft im Hin-

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!




Attler Markt

Handgefertigte
Gestecke zu Allerheiligen

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

www.attler-markt.de

Rund-um-Betreuung
und Pflege zuhause

PROMEDICA PLUS



Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Michael Widl

PROMEDICA PLUS Wasserburg
Kiebitzweg 6 | 83512 Wasserburg
Tel. +49 (0)151 74 63 76 29
wasserburg@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/wasserburg

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844



„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“



08071 - 596 80 | www.trauerhilfe-denk.de

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:
Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirglärche**
lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendiele
Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring
Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de



Immer mobil!
Der Johanniter Fahrdienst.

Bestellung unter: 080 71 / 19214

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Stein, der die Erinnerung am Leben hält.



Franke Naturstein

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413
Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146
Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252
Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler · Inschriften · Renovierungen

info@frankenaturstein.de · www.frankenaturstein.de



Rolladenbau

DEMME

Josef Demmel

Jalousien
Rolladen-Einbau
Fertigkästen
Markisen

83512 Wasserburg/Inn
Klosterweg 1

Telefon: 08071-2666
Telefax: 08071-50477



Shell Heizöl

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

P.A.E.

Shell Qualität



Deinwallner
HEIZÖL-DIESEL
SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg
Am Bahnhof
Tel. 08071/1556, 6736

blick auf den darin gefangenen Menschen.

Matthias und Maximilian Bernhard, Brüder, der eine ein Maler, der andere ein Bildhauer treten immer wieder gerne gemeinsam in Ausstellungen auf.

Matthias (Jg. 1985) hat an der Akademie der Bildenden Künste Wien bei Gunter Damisch studiert, Maximilian (Jg. 1990) bei Harald Klingelhöller an der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe.

Was beide Künstler verbindet ist das Bekenntnis zu einer offenen Form und einem prozesshaften Arbeiten, beiden geht es um ein Aufheben von Grenzen. Gemeint sind einerseits die klassischen Gattungsgrenzen, andererseits aber auch jene zwischen Kunst und Leben. Ihre Arbeit ist emotional und körperlich und in beiden Fällen an das Material gebunden.

Geöffnet ist Donnerstag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr.

THEATER WASSERBURG

Einführungsgespräche zu „Johan vom Po“ und „Zofen“

Sowohl zu „Johan vom Po entdeckt Amerika“ als auch zu „Die Zofen“ gibt es im Theater Wasserburg wieder Einführungstermine fürs Publikum, genannt VOR.REDEN. Kulturjournalistin Ute Mings befragt in einem zirka halbstündigen Gespräch vor der Vorstellung die jeweilige Regie zu Themen rund um das Stück, die Inszenierung und die Proben.

Das „Vor.reden.“ zu „Johan vom Po entdeckt Amerika“ mit Regisseur Uwe Bertram ist am Samstag, 23. Oktober, um 19.15 Uhr. Das „Vor.reden.“ zu „Die Zofen“ mit Regisseur Nik Mayr ist am Freitag, 29. Oktober, um



19.15 Uhr. Jenseits dieser Termine werden beide Schauspielproduktionen auch noch an anderen Abenden gezeigt. „Johan vom Po entdeckt Amerika“ ist außerdem am Freitag, 22. Oktober, und Sonntag, 24. Oktober, am Freitag und Samstag, 19. und 20. November, am Wochenende 10., 11. und 12. Dezember sowie an Silvester auf dem Spielplan. „Die Zofen“ werden außerdem am Samstag, 30. Oktober, sowie an den Wochenenden 26., 27., 28. November und 17., 18., 19. Dezember gespielt.

Foto: Christian Flamm

Fortsetzung der Lesereihe „Verbranntes“

Im November wird die Donnerstags-Lesereihe VERBRANNTES in Zusammenarbeit mit der VHS Wasserburg fortgesetzt. Mit dieser gemeinsamen Aktion möchten die beiden Bildungseinrichtungen in erster Linie an die politisch motivierten Bücherverbrennungen in Deutschland 1933 erinnern, als weibliche wie männliche Studenten, Professoren und Mitglieder nationalsozialistischer Parteiorgane die Werke von ihnen verfeimter Autorinnen und Autoren ins Feuer warfen.

Wer wurde hier mundtot gemacht - und aus welcher Motivation heraus? Wie in den vergangenen beiden Lesungen wird der Blick auch wieder in die Gegenwart gelenkt, auf „Verbranntes“ von heute. Es lesen Ensemblemitglieder des Theaters Wasserburg. Am 11. November geht es weiter mit Teil III. Die Teile IV und V folgen am 16. Dezember und 20. Januar.

Wiederaufnahme von „Hoffmanns Erzählungen“

Die Musiktheaterproduktion HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN von Mario Eick nach Motiven von E.T.A. Hoffmann und Jacques Offenbach konnte im Herbst 2020 nach der Premiere nur noch ein paar Mal gespielt werden, bevor die Kulturstätten den Corona-Regelungen zufolge wieder schließen mussten. Weitere Spieltermine sind nun in diesem Jahr angesetzt: am Wochenende 12., 13. und 14. November sowie am Freitag und Samstag, 3. und 4. Dezember.

Das Stück beleuchtet Hoffmanns Fantasien bis in einen Abgrund hinein, in dem Schöpfertum, Verzweiflung, Wut und Machtlosigkeit aufeinander treffen. Zunehmend verrutscht die Motivsuche des Autors in einen Kriminalfall zwischen Wahn und Wirklichkeit. Regie: Uwe Bertram, musikalische Leitung: Georg Karger. Es spielen: Mario Eick, Susan Hecker, Hilmar Henjes, Nik Mayr, Annett Segerer und Regina Alma Semmler. Musiker: Pit Holzappel, Georg Karger, Anno Kesting, Wolfgang Roth und Leonhard Schilde.



Foto: Christian Flamm

Adventprogramm für Kinder

Und dann sind nach langer Pause mal wieder die Kinder an der Reihe: ROTKÄPPCHEN ... ODER SO ÄHNLICH heißt das neue Stück von Annett Segerer, das am Sonntag, 21. November, um 11 Uhr Premiere hat und für die ganze Familie auch noch an den Sonntagen 28. November und 12. Dezember um 11 Uhr sowie an Heiligabend um 15 Uhr gezeigt wird. Für Kindergruppen werden außerdem Vorstellungen unter der Woche angeboten, Buchungsanfragen dazu können direkt an segerer@theaterwasserburg.de gerichtet werden. Lesungen an den Sonntagen 5. und 19. Dezember um 11 Uhr unter dem Titel WER LIEST, BRAUCHT SICH VOR NICHTS ZU FÜRCHTEN runden die Adventszeit für die jüngsten Theaterbesucher ab.

Vorstellungsbeginn ist freitags, samstags und an Feiertagen um 20 Uhr, sonntags (wenn kein Feiertag) um 19 Uhr. Das Programm für Kinder beginnt sonntags um 11 Uhr.

Tagesaktuelle Spielplanänderungen können der Homepage entnommen werden. Das Theater richtet sich weiterhin nach den jeweils aktuell gültigen Corona-Regelungen. Die Sitzplätze sind derzeit mit Abstand aufgebaut, so dass die Masken während den Vorstellungen abgenommen werden können.

HEIMATVEREIN WASSERBURG

Die letzten Tage des Zweiten Weltkriegs in Wasserburg am Inn

Buchvorstellung der neuen Ausgabe der HEIMAT AM INN 39/40

Montag, 25. Oktober, 19.30 Uhr - Historischer Rathaussaal

Die neueste Ausgabe der Heimat am Inn von Robert Obermayr aus Wasserburg beschäftigt sich mit Josef Estermann, dem kurzzeitigen ersten Bürgermeister Wasserburgs nach dem Zweiten Weltkrieg.

Mit der Studie, „Jetzt kommt da Estermann, jetzt is da' Kriag gar“, beleuchtet Obermayr die Umstände, die 1945 in Wasserburg den Übergang von der NS-Diktatur in die unmittelbare Nachkriegszeit geprägt haben. Er schildert äußerst detailliert und präzise die Rolle Josef Estermanns bei diesem Übergang und hebt damit auch die mitunter widersprüchlichen Facetten einer außergewöhnlichen Persönlichkeit in eindrucksvoller Weise hervor.

Bitte beachten: Zugang zur Veranstaltung entsprechend der 3-G Regel – Bitte Nachweis am Eingang vorzeigen; Maskenpflicht im Gebäude bis zur Einnahme eines festen Sitzplatzes; Bitte Abstand von 1,5m beachten.

Captain Silberzahl und der geheimnisvolle Schatz

Das spannende Musical für die ganze Familie

Donnerstag, 4. November, 16 Uhr - Badria-Halle

Das Musical Captain Silberzahl nimmt dieses Jahr als Neuinszenierung

 WACKY
SHOWKULTUR



Espen Nowacki's

Captain
Silberzahn
Das Piraten-Musical
für die ganze familie

02.11.2021
ROSENHEIM

04.11.2021
WASSERBURG

www.reservix.de und alle bekannten VVK-Stellen

Kurs auf die großen Bühnen und setzt am 4. November um 16 Uhr seinen Anker in Wasserburg.

Einzigartig, mitreißend und bis zur letzten Sekunde spannend! Professionelle Musicaldarsteller, fantastische Musik, selbstverständlich live gesungen, geniale Wortspiele, lustiger Klamauk und eine sinnvolle Geschichte, die uns an die wahren Werte im Leben erinnert, machen dieses Stück zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Altersgruppen.

Begeben euch mit Captain Silberzahn und seinem Gehilfen Karl Theodor auf eine turbulente und außergewöhnliche Schatzsuche auf der Insel „Kakotonga Veritasia Togaput“ und erlebt, wie die Pläne der beiden Piraten mächtig durcheinandergewirbelt werden. Die Insel ist nämlich entgegen ihrer Erwartung nicht unbewohnt...

Diese Produktion ist von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.

Der Veranstalter weist darauf hin, dass die Veranstaltung unter der Abstandsregelung stattfindet. Daher ist nur ein begrenztes Kartenkontingent verfügbar. Zudem gilt die 3-G Regelung. Zutritt ist demnach nur möglich mit einem aktuellen Negativ-Testnachweis, einem Impfnachweis oder mit einem Nachweis über eine Genesung. Ausgenommen von der 3G Kontrolle sind Kinder unter 6 Jahren, sowie Schulkinder. Die Maskenpflicht (medizinischer Mundschutz oder FFP2) entfällt am Platz.

Karten an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen sowie telefonisch unter 08363 4509393. Weitere Infos unter www.wacky-showkultur.de

Erzählführung zu Halloween/Samhain

Ebenso spannend, wie gruselig wird es bei der traditionellen Erzählführung zu „Halloween/Samhain“ am 31. Oktober. Erzählerin Picha-Höberth und Stadtentdeckerin Kristen-Deliano führen von Friedhof zu Friedhof und berichten über Totenkult und Volksglaube. Unheimliche Geschichten über Untote, Aufhocker und Wiedergänger, sowie über die Morrighan, die keltische Totengöttin sorgen für den nötigen Gänsehauteffekt. Beginn der Führung ist um 19.30 Uhr, Treffpunkt: Friedhofstor am Altstadtfriedhof.



Bei der Führung gelten die aktuellen Coronabestimmungen. Um die Planung zu erleichtern, wird um rechtzeitige Anmeldungen unter 08071 93157, 4107 oder per E-Mail: info@picha-hoerberth.com gebeten. Weitere Informationen unter www.picha-hoerberth.com

Von oben und unten

In der Fotoausstellung von Regine Richter und Peter Stetefeld dreht sich alles um ungewöhnliche Perspektiven - im Oktober in der Wasserburger Backstube

Es ist immer eine Sache des Blickwinkels und des Betrachtungsstandpunktes, wie eine Sache wirkt. In der Regel sehen wir Menschen die Welt aus der Normalperspektive. Doch was man jenseits unserer normalen Sehgewohnheiten in der der Vogel- oder Froschperspektive sieht, ist sehr viel spektakulärer. Vielleicht ist es der alte Traum vom Fliegen, der uns so gerne auf Berge und Türme steigen lässt, um den Blick von oben zu haben, um uns freier zu fühlen. Im Gegensatz dazu fühlt man sich beim Blick von unten als Betrachter klein, die Motive wirken größer, dramatischer und mächtiger. Auf der Suche nach diesen ungewöhnlichen Motiven sind die beiden

Fotokünstler Regine Richter und Peter Stetefeld auf so manchen Kirchturm gestiegen oder haben sich andererseits knieend oder auf dem Rücken liegend dem Motiv genähert.

Peter Stetefeld haben es vor allem die würdevoll gealterten Dachlandschaften von Straßburg angetan, die ungewöhnliche Einblicke hinter die Fassaden oder das urbane Geschehen auf den Plätzen der Stadt bieten, die man sonst so nicht zu Gesicht bekommt. Bemerkenswert auch das eigentlich von unten aufgenommenem Foto mit dem Titel „Vogelperspektive“, das den humorvollen Umgang des Künstlers mit dem Thema zeigt, oder die außergewöhnliche Sicht auf die ameisenähnlichen Menschenmassen, die zum Mont-Saint-Michel strömen.

Regine Richter faszinieren die grafischen Muster von Treppenhäusern die sich aus der „von-oben“ oder „von-unten“ Perspektive ergeben. Wo es ein interessantes Treppenhaus gibt, liegt sie auf dem Boden oder steigt bis ganz nach oben um die Schönheiten zu fotografieren. Auf ihren fotografischen Streifzügen richtet sie Blick und Kamera sehr gerne nach oben um Baumwipfel, Fahnenstangen oder interessante Kuppeln in Szene zu setzen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 1. November in der Wasserburger Backstube zu sehen. Der Eintritt ist frei.



„Vogelperspektive“ Peter Stetefeld



„Treppenhaus Café Glockenspiel“ Regine Richter

Jahreshauptversammlung



Die Ortsgruppe Wasserburg lädt seine Mitglieder und Freunde zu ihrer Jahreshauptversammlung ein.

Freitag, 22. Oktober, um 19 Uhr in den Paulanerstuben am Marienplatz

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 144

Schwarz zieht und setzt in drei Zügen matt

Loyd - Delmar, New York 1879

Training für Kinder und Jugendliche, donnerstags 16 bis 18 Uhr, Mehr- generationenhaus Burgau

Für Allerheiligen Umfangreiches Sortiment für Grabbepflanzungen

Gestecke, Kränze und Schalen in vielerlei Ausführungen

Blumen Hirneiß

Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071-8645

Unser neuer Betriebsteil, gleich bei der alten Stelle

Riedener Weg 1, Telefon 08071-9224365

geöffnet: 8.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge

Bahnhofsplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

www.weigand-druck.de



WINTERWARE

große Auswahl - kleine Preise
SUPERMARKEN!

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

Ab sofort wieder:

➔ **Reinigungsannahme**
➔ **Schneidereiarbeiten**

Lissy's Secondhand-Shop

Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80



Cursillo-Ultreya in St. Konrad

Liebe Freunde,

zu unserer Cursillo-Ultreya am Mittwoch, 27.10.2021 möchten wir Euch, Eure Freunde und Bekannten, ganz herzlich einladen. Wir treffen uns um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Konrad im Bürgerfeld.

„Die Erweckung des Geistes Gottes in uns – Versöhnung mit dem Leben, mit Gott, mit uns selbst“

Unter diesem Leitgedanken wollen wir zusammen mit Pater Thomas Heck Eucharistie feiern.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Kneipp-Verein

Kursangebote im November/Dezember

Anmeldung - sofern nicht anders angegeben - in der **Geschäftsstelle** Schustergasse 5, Telefon 08071 7401 (ab 10 Uhr). **Sebastian-Kneipp-Raum:** Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Rückgebäude.

- Mi, 10.11., 9.30 Uhr - Parkplatz am Badria zur Bildung von Fahrge-meinschaften
Halbtageswanderung von Hartmannsberg zum Pellhamer See. Anmeldung bis 09.11., 12 Uhr in Geschäftsstelle
- Do, 11.11., 19.30 Uhr - Turnhalle Mittelschule, Klosterweg
„Tanz mit“ Folklore- und meditative Tänze mit Rita Schäfer. Anmel-dung: bis spätestens 1 Woche vor Termin erforderlich wegen Corona-Registrierung in Geschäftsstelle
- Do, 02.12., 19.30 Uhr, Turnhalle Mittelschule, Klosterweg
„Tanz mit“ Folklore- und meditative Tänze mit Rita Schäfer. Anmel-dung: bis spätestens 1 Woche vor Termin erforderlich wegen Corona-Registrierung in Geschäftsstelle.
- Fr, 03.12., 13 Uhr oder 15 Uhr - Sparkasse Rosenheimer Str. oder beim Huberwirt
Jahresschluss-Wanderung zum Huberwirt. Anmeldung: bis Don-nerstag, 2.12. 12 Uhr in Geschäftsstelle.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Die aktuellen vhs-Kurse

Unter dem Motto „Regional, digital, genial“ ist das neue Semester an der vhs Wasserburg gestartet. Auch wenn für uns der Präsenzunterricht an er-ster Stelle steht, haben wir doch auch die Vorteile des distanzierten Lernens schätzen gelernt. Online-Kurse bieten die Möglichkeit, bequem und ohne

zusätzlichen Zeitaufwand von Zuhause aus zu lernen. Das Auto bleibt stehen, Eltern sparen sich den Babysitter. Im Herbst erwartet Sie ein umfangreiches Angebot an Online-Formaten aus den unterschiedlichen Fachbereichen. Nach der Anmeldung erhalten Sie den TeilnahmeLink per E-Mail.

Seit 2. September gilt auch bei der vhs Wasserburg die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet). In manchen Kursen können (mitgebrachte) Schnelltests unter Aufsicht der Kursleitung gemacht werden. Bitte informieren Sie sich vorab. Das Programmheft der vhs Wasserburg ist in der Geschäftsstelle Salzburger Str. 19 erhältlich und online auf www.vhs-wasserburg.de abrufbar, ebenso unser Hygiene-Konzept. Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter Tel. (08071) 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de und über die o.g. Website.

Kurs-Starts in Wasserburg (Auswahl)

Gesellschaft & Politik:

- Mo., 25.10., 18.30-20.00 Uhr: **Basiswissen Politik - Darf und muss die Demokratie sich wehren?** (Vortrag findet online statt)
- Mo., 25.10., 19.00-20.30 Uhr: **Steuern sparen beim Vererben** - Vortrag
- Di., 26.10., 19.00-20.30 Uhr **Black Lives Matter** - Vortrag

Beruf/EDV:

- Mo., 25.10., 16.15-18.45 Uhr: **iPad - Einstieg**
- Mi., 27.10., 19.00-20.30 Uhr: **Die neue Grundsteuer** - wie teuer wird das für mich? - Vortrag

Gesundheit:

- Fr., 29.10., 19.00-20.30 Uhr: **Macht sauer wirklich lustig?** - Vortrag
- Mi., 03.11., 18.00-20.30 Uhr: **Hausapotheke für Kinder** - Workshop

Kultur:

- Mo. 25.10., 18.30-20.00 Uhr: **Baugeschichtlicher Spaziergang in Wasserburg**

Junge vhs - Herbstferien in der vhs:

- Mo., 01.11., 9.30-11.00 Uhr: **Capoeira - Kampfkunst und Tanz aus Brasilien**
- Di., 02.11., 9.30-11.00 Uhr: **Bollywood/Indischer Tanz** - Schnupperkurs
- Di., 02.11., 10.00-14.00 Uhr: **Fotografie-Kurs für Kinder und Jugendliche**
- Mi., 03.11., 09.00-10.30 Uhr: **Wir basteln Hand- und Fingerpuppen**
- Mi., 03.11., 11.00-12.30 Uhr: **Windspiele basteln**
- Mi., 03.11., 10.00-14.00 Uhr: **Fotokurs für Geübte** (Fortsetzungskurs)
- Do., 04.11., 10.00-12.00 Uhr: **Jonglieren mit selbstgemachten Socken-Poi**
- Fr., 05.11., 10.00-12.00 Uhr: **Jonglieren mit Socken-Poi** - Übungskurs

Grundbildung:

- Mi., 27.10., 14.30-15.30 Uhr: „Was will ich werden?“ Berufsfindungstreffen für Jugendliche ab 14 Jahren
- Ab Di., 02.11., 10.45-12.15 Uhr: **Mathematik-Abschlussklasse Mittelschule:** Vorbereitung auf den Quali

Online-Angebote:

- Mo., 25.10., 19.00-20.30 Uhr: **Perfekte Hautretusche mit Frequenztrennung**
- Mo., 25.10., 19.30-21.00 Uhr: **So macht Lernen Spaß!**
- Di., 26.10., 18.00-19.30 Uhr: **Effiziente E-Mail-Korrespondenz:** Stilistisch korrekt und nach DIN 5008
- Di., 26.10., 19.00-20.30 Uhr: **Tiergesundheit: Hunde verstehen** - Beißen und Verletzungen vermeiden
- Di., 26.10., 19.00-20.30 Uhr: „Gewusst wie“: **Intelligente Tabellen erstellen und verwenden (Excel)**
- Di., 26.10., 19.00-20.30 Uhr: **Künstlerpaare: Camille Claudel & Auguste Rodin**
- Di., 26.10., 19.30-21.00 Uhr: **Pluto und Kollegen**
- Di., 26.10., 20.00-21.30 Uhr: **Effiziente Korrespondenz im Marketing: Der Werbebrief - postalisch und via E-Mail**
- Mi., 27.10., 19.00-20.30 Uhr: **Die Inselwelt der nördlichen Lagune von Venedig**
- Mi., 27.10., 19.00-21.00 Uhr: **Tipps und Tricks für das Arbeiten mit dem Mac**
- Do., 28.10., 19.00-20.30 Uhr: **Du und Parkinson**
- Do., 28.10., 19.30-21.00 Uhr: **Bürger sind keine Untertanen**
- Fr., 29.10., 16.00-21.00 Uhr: **Präsentation: selbstsicher, überzeugend spannend**
- So., 31.10., 10.00-11.00 Uhr: **Einblick in die Meditative Fotografie**
- Mo., 01.11., 18.30-21.30 Uhr **Personalisierte Briefe und E-Mails mit Microsoft Word**
- Do., 04.11., 19.00-20.30 Uhr: **Einführung in die Kulturgeschichte Indiens - Teil 1**
- Do., 04.11., 19.00-21.00 Uhr: **Die richtige Farbe - Weißabgleich, warum und wie?**

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137
24.10. – 07.11.2021

- Sonntag, 24.10., 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte für Weltmission (Sonntag der Weltmission), 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** ENT-FÄLLT! dafür: Jugendgottesdienst um 10:30 Uhr, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.30 **Pfarrkirche St. Konrad:** Jugendgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Joseph Bauer v. Fam. Schmid, f. + Joseph Bauer v. Fam. Henle, f. + Eltern Franz und Ingrid Peiker, f. + Gatten und Vater Johann Friedl,
- Dienstag, 26.10., Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 27.10., Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe, 19.30 **Pfarrkirche St. Konrad:** Gottesdienst Ultrea,
- Donnerstag, 28.10., HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael:** „Feierabendmesse“,
- Freitag, 29.10., Freitag der 30. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe,
- Samstag, 30.10., Samstag der 30. Woche im Jahreskreis, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Oktoberrosenkrantz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Frauenkirche:** Oktoberrosenkrantz, 19.00 **Frauenkirche:** Vorabendmesse, f. Gatten u. Vater Siegfried Welke,
- Sonntag, 31.10., 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Eltern v. Fam. Hermann, Hl. Amt f. Tochter u. Schwester Ingrid u. Schwiegersohn Franz Peiker,
- Montag, 01.11., ALLERHEILIGEN, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Festgottesdienst zum Hochfest Allerheiligen, 10.15 **Friedhof Am Herder:** Gräbersegnung im Friedhof Am Herder, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Festgottesdienst zum Hochfest Allerheiligen, 11.30 **Altstadtfriedhof Im Hag:** Gräbersegnung am Altstadtfriedhof,
- Dienstag, 02.11., ALLERSEELEN, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa RENOVBIS, 14.30 **Pfarrsaal St. Konrad:** Trauernachmittag für die Angehörigen unserer Verstorbenen, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Requiem für die Verstorbenen unserer Pfarreien mit namentlichem Gedenken,
- Mittwoch, 03.11., Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe, f. + Dr. Karl Ludwig Wimmer,
- Donnerstag, 04.11., Hl. Karl Borromäus, Bischof, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael:** „Feierabendmesse“,
- Freitag, 05.11., Sel. Bernhard Lichtenberg, Priester, Märtyrer und hl. Martin von Porres, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe zum Herz Jesu Freitag,
- Samstag, 06.11., Hl. Leonhard, Einsiedler, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Rosenkrantz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Rosenkrantz, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Abendmesse, f. + Mama Rosi Geisreiter und + Oma Rosina Grasberger, Hl. Amt f. + Sebastian Höpfl v. Fr. Welke, f. + Verstorbene des Kleintierzuchtvereins Wasserburg, f. + Werner Rothmaier, f. + Eltern Tea und Max Rothmaier,
- Sonntag, 07.11., 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte für den St. Korbiniansverein, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Herrn Franz Reichert, München v. Fa. Flemisch,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
24.10. – 07.11.2021

- Sonntag, 24.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für Weltmission - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Konrad Brückl, + Elfi Artner / Rita Wagner, + Großeltern Anna u. Johann Heigl / JM - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Andreas Bräustetter / Fam. Eder, Eiding, + Tante Karoline Bräustetter / Peter, Anna und Irmi, + Ehem., Vater und Opa Ernst / Fam. Schneider, + Verwandtschaft / Fam. Schneider, + Frau Gertraud Friedrich / Fam. Schneider, + Papa / Susanne und Inge, + Mutter Maria und Bruder Andreas /

- Fam. Marcolens, + Monika Speierl u. Verwandtschaft / Fam. Stefan Speierl, + Ludwig Schmid / Rosi mit Kindern, + Angehörige / Fam. Schmid, Wolfrain - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe der Marianischen Männerkongregation m. bes. Ged. an + Mitglieder der Marianischen Männerkongregation, + Eltern u. Großeltern / Fam. Ganslmaier, Unterach, + Elvira Budenhofer / Paula Ganslmaier, + Mutter Elisabeth Neumann / Tochter Olga - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem., Vater, Opa u. Uropa Heinrich Graßl / JM, Amalie Graßl m. Fam., + Eltern u. Schwestern Anni und Rosi / Amalie Graßl, + Eltern, Bruder u. Verwandtschaft der Schwiegertochter / Amalie Graßl - Musikal. Gestalt.: Kinderchor - **Rieden**: 11:30 Uhr Taufe Daniel Leon Barth
- Montag, 25.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis - **Edling**: 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz - für die Gesundheit aller Kranken und das Ende der Pandemie
 - Dienstag, 26.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis - **Reitmehring**: 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für die Kirche - 19:00 Uhr hl. Messe
 - Mittwoch, 27.10. Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe
 - Donnerstag, 28.10. HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen von Sendling - **Edling**: 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für die verstorbenen Priester und Ordensleute und alle Verstorbenen - 19:00 Uhr hl. Messe - **Kirchreit**: 19:00 Uhr Oktober-Rosenkranz mit Aussetzung - für das ungeborene Leben
 - Freitag, 29.10. Freitag der 30. Woche im Jahreskreis - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Berta Wirth, Onkel Otto Kopp, Schwester Hilde u. Verwandtschaft / JM, Fam. Kressierer
 - Samstag, 30.10. Samstag der 30. Woche im Jahreskreis - **Edling**: 10:00 Uhr Taufe Emilia Hogger - 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - in persönlichen Anliegen - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + der Familien Geyer/Philipp / Peter und Rosemarie Geyer, + Freundin Resi Jansen / Anita Gartner m. Fam., + Ehem. und Vater Bernhard / Fam. Kapfelperger, bds. + Eltern / Fam. Kapfelperger, + Philipp Dürnberger / v. d. Familie, + Ehem. und Vater Werner Dimpflmaier / Ingrid und Martin - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr hl. Messe
 - Sonntag, 31.10. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Freunde der Hütte Bruck, + Mutter Anna Schwab / JM - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes Feier m. bes. Ged. an + Eltern Josef u. Maria Obermaier und Bruder Josef / Geschwister Obermaier, bds. + Großeltern / Geschwister Obermaier - 11:15 Uhr Taufe Mayer Lukas Leon - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Annelies und Hans Schels und Schwester Gertrud / Ingrid Böhme, bds. + Eltern, Bruder Ernst und Schwester Gertraud / J. und H. Schneider, + Monika Eder / J. und H. Schneider - **Rieden**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehem., Vater u. Opa Hans Burkhard / JM, Annemarie Burkhard m. Fam., + Schwager u. Onkel Hans Burkhard / Lisa Frimberger u. Anita Wimmer, Gars, + Schwager u. Onkel Hans Burkhard / Rosa Frimberger u. Familie Grundner
 - Montag, 01.11. ALLERHEILIGEN - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe - 14:00 Uhr Andacht in der Kirche mit anschl. Gräbersegnung - 15:30 Uhr Gräbersegnung Stiftung Attl - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe - 14:00 Uhr Andacht an der Aussegnungshalle mit anschl. Gräbersegnung - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe - 14:00 Uhr Andacht am Friedhof mit anschl. Gräbersegnung - **Soyen Kirche**: 12:30 Uhr Andacht an der Aussegnungshalle mit anschl. Gräbersegnung
 - Dienstag, 02.11. ALLERSEELEN - Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa - RENOVABIS - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen der Pfarrei, besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen der Pfarrei, besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen der Pfarrei, besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Gebetskreis - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - alle Verstorbenen der Pfarrei, besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres
 - Mittwoch, 03.11. Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester - **Edling**: 19:00 Uhr Hubertusmesse - Musikal. Gestaltung: Bläser - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe
 - Donnerstag, 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe - 19:45 Uhr Bibelabend mit Pfr. Finkenzeller - Mk 12, 38-44
 - Freitag, 05.11. Sel. Bernhard Lichtenberg, Priester, Märtyrer - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Attel**: 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe m. bes. Ged. an + Bartholomäus u. Magdalena Rumpfinger, m. E. + Leonhard Rumpfinger
 - Samstag, 06.11. Hl. Leonhard, Einsiedler - Kollekte für den St. Korbiniansverein - **Edling**: 11:00 Uhr Taufe Adler Mila Maria - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 - Sonntag, 07.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für den St. Korbiniansverein - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe zum Volkstrauertag m. bes. Ged. an - für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege, gefallene Soldaten i. d. Krisenregionen und + Mitglieder der Soldaten- u. Kriegerkameradschaft Attel, + Ehem. u. Vater Leonhard Zollner, + Günter Rohowsky / Fam. Rothenaicher, Erlbach, + Ehem. u. Vater Konrad Maier / JM, m. E. + Sohn Konrad - 10:30 Uhr Taufe Philomena Florentina Baumann - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe zum Volkstrauertag m. bes. Ged. an + Verwandtschaft / Margit Rada, + Andreas Kirmaier / AntonLohmaier, + Eltern / Max Kirmaier, + Bruder Andreas / Max Kirmaier, + Schwester Gertrud /Martha Kirmaier - Musikal. Gestalt.: Bläser - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Margaretha u. Heinrich Kobler / Robert Kobler, + Geschwister / Ursula Denkschmid, + Schwester Anna Lerch / Fam. Oberschmied - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Nachbarin Irmgard Unterburger u. Rosa Randl / Fam. Marlene Ott, + Sohn u. Bruder Josef Schechtl / JM, Fam. Schechtl, Ödsberg, + Ehem., Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa Sebastian Kersch / JM, Maria Kersch m. Fam., + Eltern Max u. Maria Unterburger, Schwiegereltern Kreszenz u. Sebastian Kersch, Brüder Benno u. Blasius, Schwägerin Irmgard, Verwandtschaft u. Nachbarn / Maria Kersch m. Fam.
- ## Klinikkapelle RoMed-Klinik
- Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 23.10. – 06.11.2021
- Samstag, 23. Okt. 17.30 Uhr 30. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
 - Samstag, 30. Okt. 17.30 Uhr 31. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
 - Samstag, 06. Nov. 17.30 Uhr 32. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
- ## Altenheim Maria Stern
- Auf der Burg 3
Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.
- ## Caritas-Altenheim St. Konrad
- Stadler Garten 4
Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.
- ## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
- Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690
- So. 24.10. Christuskirche 10 Uhr, Pfarrer Möller
 - So. 31.10. Reformationstag Christuskirche 10 Uhr, Pfarrer Peischl
- ## Adventgemeinde
- Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Am Burgstall 9 · www.adventgemeinde-wasserburg.de
Es gelten die gegenwärtigen Schutz- und Hygienemaßnahmen.
- Samstag, 23.10., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr
 - Samstag, 30.10., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr
- ## Jehovas Zeugen
- Königreichssaal Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434
- Sonntag, den 24.10.2021 ab 9.30 Uhr. Thema: „Eingriffe Gottes – woran wirklich zu erkennen?“
 - Sonntag, den 31.10.2021 ab 9.30 Uhr. Thema: „Verändert die Wahrheit mein Leben?“
- Aufgrund der Pandemie finden die Gottesdienste virtuell statt.
Die Teilnahme ist über Video-Konferenz (Zoom) oder Telefonkonferenz möglich.
Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 38156017.

8x sparen an 4 Standorten. Autohaus Gruber rechnet sich!



HYUNDAI i10

Edition 30 1.0 Benzin
49 kW (67 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **4.770 €**

Unser
Aktionspreis! **12.590 €**



HYUNDAI i20

Edition 30 1.0T Benzin
74 kW (100 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **5.030 €**

Unser
Aktionspreis! **16.990 €**



HYUNDAI i30

Intro 1.0T Benzin
88 kW (120 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **9.440 €**

Unser
Aktionspreis! **17.990 €**



HYUNDAI BAYON

Pure 1.2 Benzin
62 kW (84 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **1.690 €**

Unser
Aktionspreis! **15.990 €**



HYUNDAI KONA

Select 1.0T Benzin
88 kW (120 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **5.850 €**

Unser
Aktionspreis! **17.790 €**



HYUNDAI TUCSON

Select 1.6T Benzin
110 kW (150 PS)

Ersparnis
ggü. UVP **4.670 €**

Unser
Aktionspreis! **27.690 €**



HYUNDAI KONA Elektro

Trend 39 kWh
100 kW (136 PS)

Ersparnis
ggü. UVP² **13.550 €**

Unser
Aktionspreis! **27.990 €**



HYUNDAI IONIQ 5

Hausmodell 58 kWh
125 kW (170 PS)

Ersparnis
ggü. UVP² **11.190 €**

Unser
Aktionspreis! **31.690 €**

Stromverbrauch kombiniert für KONA EV: 14.3 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+; Stromverbrauch kombiniert für IONIQ 5: 16.3 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+; Kraftstoffverbrauch für übrige Benziner in l/100 km: kombiniert: 6,3-4,5; CO₂-Emission kombiniert: 159-104 g/km; Effizienzklasse: C-B. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

² Bei der Kalkulation der angegebenen Ersparnis wurde die staatl. BAFA-Prämie i.H.v. 5.000 € bereits in Abzug gebracht. Diese ist gesondert durch den Käufer beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen vorliegen, zu finden auf www.bafa.de unter Energie - Energieeffizienz - Elektromobilität.

4x in Ihrer Nähe
AUTOHAUS GRUBER

Autohaus A. Gruber OHG
Ihr starker Hyundai-
Partner für die Region

TRAUNSTEIN
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 08 61 / 166 09 66

WASSERBURG A. INN
Anton-Woger-Str. 9
Tel. 0 80 71 / 9 32 00

MITTERGARS
Dorfstraße 33
Tel. 0 80 73 / 4 37

WALDKRAIBURG
Neutraublinger Str. 2
Tel. 0 86 38 / 42 40

 **HYUNDAI**

5 Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit*

8 Jahre
Garantie**

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). ** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Elektro und IONIQ Plug-in-Hybrid bis zu 200.000 km für, je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts. *Preis inkl. Überführung, Angebote an Kurzzulassungen